

# Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich unter Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen an:

## Dritte Geschlechter?

Titel  
**8401** 3. - 5. Oktober 2008

VA-Nr. vom bis

- Ich biete eine Mitfahrgelegenheit an und stelle meine Telefonnummer zur Weitergabe zur Verfügung.
- Ich suche eine Mitfahrgelegenheit und frage ein paar Tage vor Veranstaltungsbeginn nach.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Wohnort

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

### ZAHLUNGSWEISE

- Den Kostenbeitrag lege ich als Verrechnungsscheck bei.
- Ich ermächtige Sie, den Kostenbeitrag in Höhe von EUR \_\_\_\_\_ für o.a. Veranstaltung von meinem Konto einzuziehen.

KontoinhaberIn

Kontonummer

BLZ, Geldinstitut, Ort

Datum, Unterschrift

### PROGRAMMANFORDERUNG

Interessenten, welche nicht Mitglied des Fördervereins des Waldschlösschens sind, senden wir auf Wunsch das nächste vollständige Veranstaltungsprogramm zu.

Bitte hier ankreuzen und 2,25 EUR in Briefmarken für Porto und Druckkosten beilegen.

# Anreise

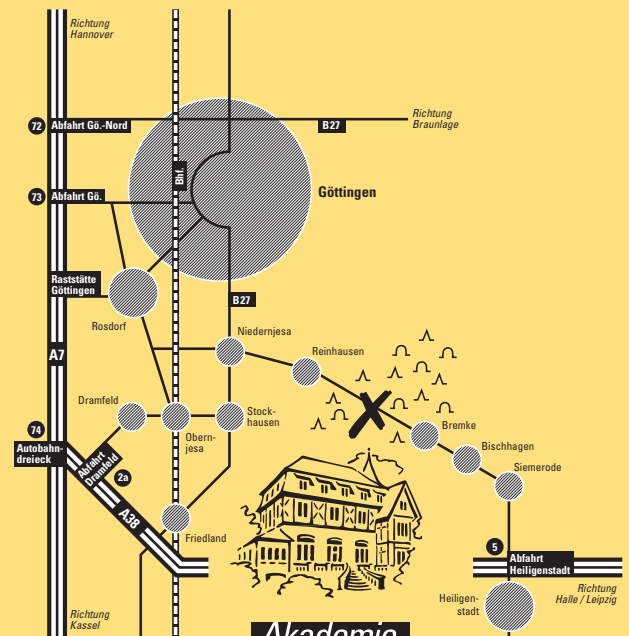
Vom **Bahnhof** Göttingen fährt eine Omnibuslinie direkt zum Waldschlösschen (Richtung Duderstadt, Linie 155) Fahrzeit ca. 24 Minuten.  
Werktags: 6.25 / 7.35 / 9.35 / 11.35\* / 12.30\*\* / 12.40\* / 13.35 / 15.40 / 16.35 / 17.35 / 18.35 / 19.35 Uhr.  
Samstags: 8.35 / 10.35 / 12.35 / 13.35 / 15.30 / 19.30 Uhr.  
Sonn- und Feiertags: 11.30 / 15.30 / 19.30 Uhr.

Ab **Waldschlösschen** zum Bahnhof Göttingen:  
Werktags: 5.24 / 6.19 / 6.54 / 6.57\* / 8.54 / 10.54 / 12.54\*\* / 13.09\* / 13.54 / 15.06\* / 15.54 / 17.54 Uhr.  
Samstags: 6.54 / 8.54 / 10.54 / 11.54 / 12.54 / 16.56 / 20.56 Uhr.  
Sonn- und Feiertags: 12.56 / 16.56 / 20.56 Uhr.

\*nur an Schultagen \*\* in den Ferien und an schulfreien Tagen  
Abfahrtszeiten ohne Gewähr. Buszeiten auch unter [www.vsninfo.de](http://www.vsninfo.de).

Der **Shuttle-Service** ist eingestellt. Späteranreisende Gäste nehmen den Bus um 19.35 Uhr.

Über die **Autobahn A7** (Kassel-Hannover): BAB-Raststätte Göttingen (von Norden), von Süden: Dreieck Drammfeld (A38) – Ausfahrt Drammfeld (2a) - auf Wegweiser Richtung Drammfeld / Stockhausen achten! Über die A38 aus Richtung Halle/Leipzig und Nordhausen: Abfahrt Heiligenstadt Richtung Göttingen.



# Akademie waldschlösschen

Bildungs- und Tagungshaus  
37130 Reinhausen bei Göttingen  
Tele 0 55 92 fon 92 77-0 fax 92 77-77  
[info@waldschloesschen.org](mailto:info@waldschloesschen.org)  
[www.waldschloesschen.org](http://www.waldschloesschen.org)

# Akademie

# waldschlösschen

# Dritte Geschlechter? Symposium „Multiple Geschlechtersysteme als Kritik von Heteronormativität“



**2008**  
3. - 5. Oktober

3. - 5. Oktober 2008

## Dritte Geschlechter?

### Symposium „Multiple Geschlechtersysteme als Kritik von Heteronormativität“

Die Rede vom „dritten Geschlecht“ begleitet den Emanzipationsprozess von Homosexuellen, Transgender und Queers seit mehr als einem Jahrhundert. Solch ein „drittes Geschlecht“ ist zugleich eine Kritik an der gängigen Vorstellung, dass es nur zwei Geschlechter gebe, die biologisch festgelegt, unveränderbar und wechselseitig aufeinander bezogen seien. Dieses Modell der Zweigeschlechtlichkeit gilt in westlichen Kulturen seit dem späten 18. Jahrhundert und wurde durch klassische naturwissenschaftliche Forschungen abgesichert.

Diese Vorstellung galt und gilt jedoch nicht immer und sie war und ist keineswegs überall gültig. Vielmehr gab und gibt es Kulturen, die unterschiedlichen Formen von „dritten Geschlechtern“ ermöglichen.

In einer Arbeitstagung sollen kulturenvergleichende und historische Forschungen deutschsprachiger NachwuchswissenschaftlerInnen hierzu zusammengeführt werden. Dadurch soll die theoretische Kritik an den Normen der Zweigeschlechtlichkeit und Heterosexualität in den Gender, Queer und Sexuality Studies durch empirische kulturwissenschaftliche Forschung belegt werden. Dies soll zugleich weitere Anregungen für eine emanzipatorische Sicht auf Menschen geben, die heute auf verschiedene Weise als Trans\* und Inter\* positioniert sind.

Solch ein reflektierter Blick hilft auch, die eigene Konstruktion von Geschlecht und die normative Bevorzugung von Zweigeschlechtlichkeit und Heterosexualität aufzuzeigen, theoretisch und praktisch zu kritisieren und eventuell sogar zu unterlaufen.

Die Arbeitstagung richtet sich an MultiplikatorInnen aus lesbisch-schwul-trans-inter-queerer Selbstorganisation, emanzipatorischer Sexualerziehung und intersektioneller Pädagogik sowie an Studierende der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg mit Schwerpunktsetzung auf Queer Studies. Neben (klassischen) Vorträgen mit Diskussion finden vertiefende **Workshops** und ein **"Markt der Projekte"** statt.

#### Vorträge:

- Prof. Dr. Dieter Haller, Ethnologe, Ruhr-Universität Bochum, **„Heteronormativität und multiple Geschlechtersysteme: Forschungsstand und Kritik“**
- Prof. Dr. Susanne Schröter, Ethnologin, Universität Passau, **„Wandel dritter Geschlechter in Südostasien“**
- PD Dr. Michael Groneberg, Philosoph, Universität Münster, **„Ist die Rede vom 'dritten Geschlecht' heteronormativ oder heteronormativitätskritisch? Androgynie / Hermaphroditismus / Intersexualität im Wandel der Diskurse“**
- Dr. Elisabeth Tuider, Pädagogin, Universität Bielefeld, **„Muxé im Kontext multipler Geschlechtersystem in Lateinamerika“**
- Dr. Stefan Micheler, Historiker, Gymnasiallehrer, Hamburg, **„Ein, zwei oder drei Geschlechter in der frühen europäischen Moderne?“**
- Dr. Volker Weiß, Sozialwissenschaftler, VNB - Landeseinrichtung der Erwachsenenbildung, **„Kein drittes Geschlecht?! Diskursivierungen von Transsexualität als Intersexualität in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts“**
- Dr. des. J. Seipel, Filmwissenschaftlerin, Universität Oldenburg, **„Einführung zu und Ausschnitte aus Dokumentarfilmen über hijras, guevedoc, Transgender, Intersex“**
- Dr. des. Marco Atlas, Ethnologe, **„Femminielli in Neapel - Bilder 3. Geschlechter im Verlauf des 20. Jahrhunderts“**
- Kathrin Zehnder, lic. phil., Dipl.-Sozialarbeiterin, Universitäten Basel und Bern, **„Mann / Frau / Zwitter: Die Abgrenzung von der Trans\*bewegung und die Verhandlung eines dritten Geschlechts im 'Hermaphroditforum'“**
- Lüder Tietz, M.A., Ethnologe, Universität Oldenburg, **„Sozialer Geschlechtswechsel im Kulturvergleich“**

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg statt. Beteiligt sind das Zentrum für interdisziplinäre Frauen- und Geschlechterstudien sowie das Seminar für materielle und visuelle Kultur. Die Veranstaltung wird gefördert vom Vizepräsidenten für Forschung sowie vom ASTA. Sie wird unterstützt vom Kolleg Kulturwissenschaftliche Geschlechterstudien sowie dem Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung im Center für lebenslanges Lernen.

#### VA-Nr. 8401

Freitag 16 Uhr bis Sonntag 14:30 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Lüder Tietz, M.A., Ethnologe, Universität Oldenburg

Pädagogische Leitung: Dr. Volker Weiß, Akademie Waldschlösschen

Teilnahmebeitrag 150,- EUR

#### Anmeldung/ Rücktritt

Anmeldungen bitte mit beiliegendem Anmeldeformular schriftlich an die Akademie Waldschlösschen oder online unter [www.waldschloesschen.org](http://www.waldschloesschen.org). Gem. § 2 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Stiftung Akademie Waldschlösschen behalten wir bei Rücktritt ein:

- bis 6 Wochen vor Anreise: Bearbeitungsgebühr von EUR 15,35;
- bis 3 Wochen vor Anreise: 50% des Teilnahmebeitrages;
- bis 1 Wochen vor Anreise: 80% des Teilnahmebeitrages;
- bis 3 Tage vor Anreise: 90% des Teilnahmebeitrages
- danach 100% des Teilnahmebeitrages.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können im Internet unter [www.waldschloesschen.org](http://www.waldschloesschen.org) oder im Jahresprogramm eingesehen werden.

#### Nähere Informationen:

Dr. Volker Weiß  
Tele 0 55 92 fon 92 77-0  
fax 92 77-77  
[volker.weiss@vnb.de](mailto:volker.weiss@vnb.de)

Lüder Tietz  
Seminar für materielle  
und visuelle Kultur  
Carl von Ossietzky Universität  
Tele 0441 fon 798-2582  
[lueder.tietz@uni-oldenburg.de](mailto:lueder.tietz@uni-oldenburg.de)

